

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

130 (11.5.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130. Zweites Blatt. Dienstag den 11. Mai (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 20545. E. 1801. Großh. Landgericht Karlsruhe — Strafkammer I — hat in der Strafsache gegen Christian Friedrich Baumann aus Hornberg, zuletzt Wirt „zur Rose“ in Karlsruhe, wegen Vergehens gegen § 180 R.St.G.B. mit Beschluss vom 4. Mai 1897 Nr. 3295 das im deutschen Reich befindliche Vermögen des obengenannten Angeklagten gemäß § 332 der Strafprozessordnung mit Beschlagnahme belegt.

Dies wird hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 8. Mai 1897.

Der Großh. Staatsanwalt.
Duffner.

Vereinigte Freiwillige Feuerwehren.

21. Sonntag den 16. Mai d. J., Mittags 12 Uhr, findet bei dem Festakt im großen Saale der Festhalle die Verleihung des von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog für 25jährige Dienstzeit gestifteten Ehrenzeichens an folgende Feuerwehrmänner statt:

Von der freiwilligen Feuerwehr:

Andreas Schlachter, Blecher u. Installateur, Franz Schnellbach, Wirth,
Ernst Blum, Kaminfegermeister, Arthur Kirchmayer, Blechenermeister,
Max Mehger, Gas- und Wasserinstallateur, Johann Meyer, Schlossermeister.

Stadttheil Mühlburg:

Friedrich Pfeifer, Maurermeister, August Ebede, Beckmeister,
Franz Lattner II, Kaufmann, Karl Scheuerflug, Zimmerbalkler,
Adolf Stegmaier, Schlossermeister, Bernhard Weich, Zimmerbalkler,
Jakob Mainzer, Kohlenhändler, Karl Weich, Zimmermann.

Von dem Corps der Maschinenbau-Gesellschaft:

Karl Krämer, Elengleker, August Dosenbach, Dreher,
Barthel Müller, Schlosser, Jonas Knobloch, Jungschmied,
Karl Lupperger, Monteur.

Ferner werden den nachbenannten Feuerwehrmännern von der Gemeindebehörde in ehrender Anerkennung für 40 bezw. 20jährige tadellose Dienstleistung in der freiwilligen Feuerwehr Gedächtnismedaillen übergeben.

Von der freiwilligen Feuerwehr.

Stadttheil Mühlburg für 40jährige Dienstzeit.

Karl Dold, Maler und Ländler,
Karl Scheuerflug, Zimmermann.

Von der freiwilligen Feuerwehr für 20jährige Dienstzeit.

Georg Greulich, Schneidermeister, Friedrich Hammers, Schuhmachermeister,
Jakob Spitzfaden, Wagenfabrikant, Franz Ristel, Korbfabrikant,
Karl Götz, Schuhmachermeister, Karl Bankmüller, Schuhmachermeister,
Cajetan Sattler, Instrumentenmacher, Josef Müller, Schmied.

Stadttheil Mühlburg.

Wilhelm Oberle, Schreinermeister, Anton Ritter, Weißhaerber,
Franz Jäger, Färbermeister, Philipp Koch, Fabrikarbeiter.

Von dem Corps der Maschinenbau-Gesellschaft.

Christof Keller, Schreiner,
Thomas Herr, Schreiner.

Karlsruhe, den 6. Mai 1897.

Der Verwaltungsrath.

Louis Rautt.

M. Wirsner.

Freiwillige Feuerwehr Karlsruhe.

Von der Feuerversicherungs-Gesellschaft „Deutscher Phönix“ erhielten wir heute anlässlich unseres 50jährigen Stiftungsfestes die reiche Gabe von „Einhundert und Fünfzig Mark“, wofür wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 10. Mai 1897.

Das Kommando:
Louis Rautt.

Die Verrechnung:
August Clever.

Fabrikversteigerung.

Im Auftrage werden wegen Wegzug Jähringerstraße 8 im Neubau, zweiter Hof rechts, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar am

Dienstag den 11. Mai, Nachmittags 2 Uhr,

als: 1 zwelfschläfrige Bettstelle mit Kopf, 1 Kleiderschrank zum Abschlagen mit Schublade, 1 Auszugtisch mit 3 Einlagen, 1 Kanapee, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Waschtisch mit Garnitur, 1 Sopha, 1 Salonisch, 1 Console, 1 gr. Bücher-Étagère, 1 Blumentisch, Blumen-, 1 Salonofen mit Becken, 2 Spiegel, 8 Regulateure, Papeterkorb, 1 Handtuchhalter, 1 gr. Bodenteppich, 1 vierfüßiger Tisch mit gebrechten Füßen, 7 Vogelkäfige, 5 Sessel, Bügelbrett, 1 Küchenschrank mit Glasausfach, 1 Hocker, vierfüßiger Tisch, 3 gr. Küchenschäfte, 1 Saufopfen mit Rohr, Porzellan, Glas, Figuren, Vasen, gr. Erdkanne, 1 Waschtischgarnitur, Eimer, 2 runde und 1 Ovaleubel, 1 nordd. Zuber mit Gestell, Körbe und verschiedener Hausrath,

wozu Viehhader einlabet

B. Dressel.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—1/2 Uhr.

* Blumenstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

* Friedenstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 1—5 Uhr.

* Kaiser-Allee 71 ist wegen Verletzung eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör sofort oder auf 1. Juli an eine bessere Familie zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später wegen Bezug zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und 1 Zimmer im 5. Stock auf 15 August oder später wegen Bezug zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

* 21. Morgenstraße 14, Ecke Werderstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. Juli oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Ruppurrerstraße 38 im 2. Stock.

— Rudolfstraße 3 ist im 3. Stock, rechte Seite, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli oder 1. August wegen Bezug zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* 21. Rudolfstraße 11 sind 2 Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Auch kann der 3. Stock sofort bezogen werden. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 21. Balbstraße 66 ist für sofort oder 1. Juli eine freundliche Wohnung von vier geräumigen Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

— Jähringerstraße 8, Neubau, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und häuslichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 34 im Bureau.

* Eine freundliche Wohnung von zwei oder drei Zimmern, Mansarde, Küche und Keller nebst Waschküchenantheil ist bis 1. Juli zu vermieten: Luisenstraße 50 im 2. Stock.

— Für Herrschaften, die gerne frei wohnen, ist die

Bel-Etage

in einem gesunden Hause, rings von Gärten umgeben,

zu vermieten

und 4 Wochen nach Zufage zu beziehen, 6 oder mehr Zimmer mit reichl. Zugehör. Wasserleitung im Hause. Zu erfragen unter B. 1277 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, 2. Stock.

Zu vermieten auf sofort oder auf 1. Juli eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, im 1. Stock des Seitenbaues für 180 Mark an eine kleine Familie: Werderstraße 10, parterre.

Fahrniß- und Cigarren-Versteigerung.

3.2. Mittwoch den 12. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich in meinem Lokale Karlstr. und Amalienstr. Ecke gegen Baarzahlung:
 1 Partie getr. gute Herrenkleider, 1 Bettstätte, Koff und Matratze, 1 Nachttisch, 1 Rohrfauteuil, 1 schw. vol. Rotenständer, 1 kleinen Spiegelschrank, 1 Bioline mit Kasten, einige Flaschen Cognac, 2 kleine Wanduhren, 1 Kinderlauf mit Matratze, 1 feines Theeservice mit Platte, 2 größere Bilder u., 10 Handkoffer, noch neu.
 Ferner: ca. 50 verschiedene Reste — 100 bis 400 Stück von jeder Sorte — nur bessere das Hundert, wozu einladet

B. Kossmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungs-Gesuch.

* Zum 1. Oktober sucht eine kleine Familie (2 Damen mit großem Knaben) eine anständige Wohnung von 7 geräumigen Zimmern im Preis von 1200 M. (Wp. ev. könnten die Räume in 2 Stockwerken vertheilt sein. Adressen bittet man unter Nr. 3569 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein hübsch möblirtes Parterrezimmer ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten: Douglasstraße 26, parterre.

* Ein sehr hübsch. s. Zimmer in bester Lage, Mitte der Stadt, nahe am Marktplatz, ist sofort oder später mit Pension zu vermieten: Kreuzstraße 10, zwei Treppen hoch, bei der kleinen Kirche.

* 3.1. Karl-Friedrichstraße 19, zwei Treppen hoch links, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer, vornen heraus, auf 1. Juni zu vermieten.

Ein sehr möblirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut möblirtes, freundliches, großes Parterrezimmer mit 2 Kreuzhöfen, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 12, parterre, zunächst dem Erbprinzenpalais.

* Ein einfaches, freundliches Zimmer mit gutem Bett ist an einen soliden Arbeiter auf 15. Mai oder sobald zu vermieten. So'ieses Frauenzimmer nicht ausgeschlossen. Näheres Viktoriastraße 12 im 8. Stock.

* Herrenstraße 25 ist im 3. Stock links ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein besseres Zimmer

mit ungenirtem Eingang ist Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer,

gut möblirt, ist für 15 Mark per Monat zu vermieten: Rudolfsstraße 8 im 3. Stock links.

Zwei Zimmer,

gut möblirt, sind für den Preis von 10 Mark monatlich an einen Herrn Philologen zu vermieten, der geneigt ist, einem Jungen die Hausaufgaben nachzusehen. Offerten unter Nr. 3573 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten

mit ganzer oder halber Pension sofort oder auf 15. Mai: Bähringerstraße 60 b, 2 Treppen hoch.

3.1. Pension-Anerbieten.

Zimmer mit ganzer Pension an eine Dame zu vermieten. Familienanschluss zugesichert. Pensionspreis mäßig. Einzusehen von Morgens 9 bis Mittags 6 Uhr: Derrstraße 20, 3. Stock links.

Eine Schlafstelle

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7.

Schlafstelle frei

für einen soliden Arbeiter. Näheres Kapellenstraße 58.

Werkstätte, geräumige,

in welcher seit Jahren eine Blecherei betrieben wurde, ist auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29, parterre.

Wohnung gesucht

ohne Pension in Mitte der Stadt für einen jungen Mann. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 3570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen für Hausarbeit und zu einem Kinde sofort gesucht, wenn auch ein jüngeres: Baldbornstraße 23 im Laden.

2.1. Eine israel. Köchin, welche perfekt kochen kann, wird zu einer kleinen Familie zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 3579 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

U.Sch. Dienstpersonal aller Art findet hierher u. nach auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort Stelle. Näheres Markgrafenstraße 49.

* Ein flüssiges Mädchen sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 179 im 3. Stock des Hinterhauses.

10 000 Mark

sind auf eine gute I. Hypothek anzulegen. Anmerkungen sind unter Nr. 3563 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000 Mark

werden gesucht für ein biegsames, flottes Geschäft gegen prima Sicherheit und hohen Zins. Offerten unter Nr. 3561 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner,

tüchtig im Poliren, auf dauernde Stellung gesucht. **D. Reis**, Möbelmagazin, Kronenstraße 37/39.

Tüchtige Reparateure, Schleifer u. Dreher

für dauernd bei hohem Verdienst gesucht. **Adler-Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Frankfurt a. M. 3.2.**

Eine tüchtige Ladnerin kann sofort eintreten. **Chem. Waschanstalt, Schützenstraße 14.**

* **Kleidermacherinnen**, welche selbstständig arbeiten, finden dauernde und lohnende Beschäftigung: Adlerstraße 16 im 3. Stock.

Kleidermacherin gesucht.

* Eine jüngere Arbeiterin kann sofort eintreten: Douglasstraße 4, parterre.

2.1. **Kleidermacherin-Gesuch.** Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, gesucht: Baldbornstraße 3 a, 3. Stock.

2.1. **Ein tüchtiges Büffetfräulein** per sofort gesucht. Adressen unter Nr. 3572 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Gesucht** wird ein Mädchen, welches der bessern Küche selbstständig vorstehen kann, ausbildungsweise von jetzt bis 1. Juli. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Ein Dienstmädchen** gesucht: Kronenstraße 27, parterre.

Lehrling-Gesuch.

* Zwei bis drei Jungen finden bei sofortiger Bezahlung Lehrstelle in der Blecherei, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft von **Otto Schill**, Herrenstraße 29.

2.1. Ein Lehrling

wird für ein feines **Confiturengeschäft** auf sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3567 sind an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling

gegen sofortige Bezahlung gesucht. **W. Koellitz**, Schuhgeschäft, Kaiserstraße 147.

2.1. Zwei Kochfräulein

können sofort eintreten. **Hotel Monopol.**

Zwei Mädchen

finden dauernde Beschäftigung. Näheres Birkel 19 im Comptoir.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein fl. Kind auszufahren wird für den Nachmittag ein junges, braves Mädchen gesucht, event. findet ein solches für den ganzen Tag Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau gesucht.

* Gesucht wird eine in der Nähe wohnende, zuverlässige Lauffrau von 8-10 Uhr Vormittags und 2-3 Uhr Nachmittags. Näheres bei **Ehrhardt**, Rudolfsstraße 15 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein junges Mädchen aus guter Familie mit den nöthigen Kenntnissen der Buchführung und Stenographie sucht passende Stellung auf einem Bureau oder Kontor. Offerten beliebe man unter Nr. 3568 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Ein Fräulein mit hübscher Handschrift, welches längere Zeit auf einem Bureau thätig war, sucht per sofort oder später ähnliche Stellung. Offerten unter Nr. 3544 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 5.1. Ein gebildetes Fräulein in ungekündigter Stellung, mit schöner, geläufiger Schrift und sehr gutem Zeichnen, sucht anderweitig Stelle auf einem Bureau oder als Kassiererin. Gest. Offerten unter Nr. 3566 werden an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Stellen gesucht.

S. * Zwei ordentliche Mädchen mit guten Zeugnissen suchen sofort oder auf 15. Mai Stellen durch **Frau Siebert**, Steinstraße 29 im 1. Seitenbau, 2. Stock.

Stellen-Gesuch.

* Eine solide Frau sucht eine Stelle als Schenkamme mit reichlicher und guter Milch. Näheres Kleine Straße 4 in Mühlberg.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau, welche über ihre Dienstzeit mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht tagsüber Beschäftigung; dieselbe würde auch eine Monatsstelle annehmen. Zu erfragen Durlacherstraße 28 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Bähringerstraße 5 im 4. Stock, Vormittags.

Verloren

wurde Sonntag Vormittag auf dem Wege von der Leopoldstraße bis zur evangel. Stadikirche und von da zur Adlerstraße eine goldene Damenuhr. Der rechtl. Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Adlerstraße 43 im 4. Stock abzugeben.

3.1. Verloren

wurde auf der Kaiserstraße zwischen Kreuzstraße und Marktplatz ein goldener Ehering mit eingravirtem Namen und Datum. Der ehrliche Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung Adlerstraße 21 im 3. Stock abzugeben.

Verwechselt.

* Sonntag Vormittag beim Schluß des Hochamtes wurde in der katholischen Kirche St. Stefan in der Marienkappelle ein schwarzeidener Regenschirm mit weissem, beinernem Griff gegen einen andern verwechselt. Es wird gebeten, denselben Amalienstraße 21 im 3. Stock abzugeben.

Verkaufen
eine graue Kiste mit langer Vorderseite. Abzugeben gegen Belohnung Soffenstraße 66, 1 Treppe hoch, Ecke der Bestenstraße.

Haus-Verkauf.

In schöner Lage vor dem Durlachertor ist ein massiv erbautes, vierstöckiges Privathaus mit schönen Doppelwohnungen, Glasabschluss zc. zc. im Stad aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung circa 5000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 3575 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges Schaus an der Kaiserstraße mit zwei Läden ist wegen Wegzug mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein runder, vollter Tisch, 1 hölzerner Gartenstuhl und 1 Leiter sind zu verkaufen: Kaiserstraße 221 im 4. Stod.

Zu verkaufen ein noch wenig gebrauchter Gasherd mit 3 Flammen: Soffenstraße 66, Ecke der Bestenstraße, eine Treppe hoch.

Für Brantleute.

Eine Aussteuer ist um den festen Preis von 210 Mk. zu verkaufen und besteht in 2 halbfrauz. Bettstellen, Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Stuhl, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 1 Hockerle: Waldstraße 14, neben Brauerei Schrempp.

Badewannen,

jeder Größe, Kinderbad, Sitzbad- und Abwaschwannen, Eischränke, ein- und zweistöckig, zu den billigsten Preisen bei Karl Reinhold, Akademiestraße 14.

Laden.

Einrichtung für ein Spezereigeschäft, ziemlich neu, ist billigst zu verkaufen.

Fr. Buhlinger, Uhrmacher, Kronenstraße 49.

Streckbrett,

gut erhalten, ist zu verkaufen: Bestenstraße 59, partere.

Wagen-Verkauf.

Ein zweirädriger Handwagen (wenig gebraucht) steht zum Verkauf: Karlstraße 31.

Bitte.

Welch' edle Dame gibt ein abgelegtes Schlepptuch um billigen Preis oder leihweise ab. Gefl. Anerbieten unter Nr. 3571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer

übernimmt Bäckel in Pension? Offerten erbeten Leopoldstraße 42, partere.

*21. Une jeune demoiselle bien élevée parlante bien le français, cherche pour but de l'exercice continuelle la compagnie d'une ou plusieurs jeunes dames. On prie de remettre les adresses sous No. 3574 au contor du Tagblatt.

Badesalze, Mineralwasser (frische Füllung).



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
15.1. Drogerie Carl Roth.

Mein Zahnatelier
befindet sich Durlacher Allee 18, 3. Stod.
*3.1. Karl Trost.

Cognac (Deutsch)

(ein ausgezeichnetes Weindestillat)
per 1/4 Flasche Mk. 2.—
empfiehlt Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.
8.3.

Neu! Langbein's Neu! Krebs-Extract „Monopol“

für Hotels, Restaurants und Haushaltungen. Vollständiger Ersatz für Krebse. Die Krebs-Suppen davon schmecken delicat.
Engros- und Détail-Verlauf bei
Carl Roth, 6.5.
Herrenstraße 26.



Medicinal-Leberthran,

garantirt rein, wegen seines angenehmen und milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Jähringerstraße 55.

= Tafelolivenöl = Salatöl, Weinessig

empfiehlt in hochfeinster Qualität
Hofdrogerie Carl Roth.
Bestehend seit 1825. Kölnisches Wasser Bestehend seit 1825.
von Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn
ist nicht nur feinstes Parfüm, sondern auch geprüft vom Grossherzogl. Medizinalkollegium, von ärztlichen Autoritäten bei Augenleiden und geschwächten Gliedern als unübertroffen empfohlen. In Flaschen à 40 und 70 Pf.
Alleinverkauf für Karlsruhe:
Bei Gustav Bender, vormals Carl Malzacher Hofl., Lammstraße 5, Fr. Malsch, Sohn Nachfolger. 6.2.

Locken-Wasser,

unfehlbares Mittel zum Kräuseln der Haare, 60 Pfg. Man achte genau auf Schutzmarke und Firma Franz Kuhn, Nürnberg. Hier bei Adolf Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92; J. Wenz, Friseur, Kaiserstraße 107; Herm. Bieler, Parf., Kaiserstr.; Alb. Wegel, Fris., Kaiserstr. 36; Fr. Götz, Fris., Kaiserstr. 201.



empfiehlt
Julius Dehn Nachf.

Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlack

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 43 Pfg.

Die zum Streichen nötigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,
Jähringerstraße 55. — Telephon 201.
Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei Herrn Gern, Wösch, Soffenstraße 5, Herrn Rudolf Fischer, Donalaststraße 10.

H. Delpy,
Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136,
im Friedrichsbad,
empfiehlt für
Damen Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen)
mit
Trockenapparat
neuesten Systems.

Shampooieren.
Damen, welche eine gründliche Reinigung der Haare und Kopfhaut lieben, halte ich meine Kopfwasch-Einrichtung mit verbessertem Trockenapparat bestens empfohlen.
Ad. Dürr, Friseur,
6.8. Waldstraße 39.

Für Wirthe!
Farbige Tischzeuge
für Gartenwirthschaften in den modernsten altdeutschen Dessins, ferner: weiße Tischtücher, Servietten, weiße Tischzeuge am Stück u. s. w. empfehlen zu den billigsten Preisen
Gebrüder Faber,
4.2. Marktplatz

Buch- u. Kunstdruckerei
Doering
im Hause
Himmelheber & Vier
Kaiserstrasse 171.
Visitenkarten
rasch, in
bestor Ausführung.



Palladin-Corset,

garantirt größte Dauerhaftigkeit und beste Façons. Einlagen besser als Fischbein und wesentlich billiger. Nur Alleinverkauf für Karlsruhe: —

Frau Karoline Stein-Denninger, Corsettenmacherin, Waldstraße 36.

Damen-Gürtel, Neuheiten jeder Art,



grosse Auswahl in allen Preislagen, 53. empfiehlt

Friedrich Blos, Grossherzogl. Hoflieferant, F. Wolff & Sohn's Detail, Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

Federleichte Filzhüte,

Ersatz für Strohhut, in 6 Farben auf Lager,

Mk. 1.50

20.4. offerirt **Josef Goldfarb,** gegenüber dem Hauptbahnhof und 62 Kaiserstraße 62.

Im Ausverkauf billigt: sein delor, Tafel- und Kaffee-Geschirre, Glasperides, Britannia- u. Nidellanten, Kaffee- u. Theemaschinen etc. **Franz Sido,** Kaiser-Passage. Die Bedienung wird ganz oder getheilt abgegeben.

Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachf., Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Sadeinrichtungen, Sanblecherei, Reparaturen unter Garantie billigst.

Gesuch.
Ein mit den hiesigen Verhältnissen wenig vertrauter Herr wünscht behufs eventueller späterer Verehelichung mit einer gebildeten jungen Dame, Wittwe nicht ausgeschlossen, in Briefwechsel zu treten. Vermögen angenehm, doch nicht Bedingung. Offerten unter „Zukunft 201“ hauptpostlagernd Karlsruhe.

Geschäfts-Empfehlung.

Die Dampf-Wasch- und Bügel-Anstalt von

C. Bardusch in Ettlingen

empfehlte sich den geehrten Herrschaften sowie einem verehrlichen Publikum im Waschen und Bügeln von Hotel-, Haushaltungs- und Leibwäsche jeder Art, Vorhängen u. s. w.

Schonendste Behandlung. Prompte Bedienung. — Preise billigst. —

Wagen täglich in Karlsruhe und Durlach.

Bestellungen durch die Stadtbriefpost werden gratis befördert.



Radfahrunterricht!

Theile meiner verehrten Kundschaft, sowie dem werthen Publikum Karlsruhe's hierdurch ergebenst mit, daß ich meinen Unterricht im Radfahren von jetzt ab bei schönem Wetter im Freien (2. und 3. Abtheilung der Teutsch-neureuther Allee) erteile, und lade ich die verehrten Herrschaften hierzu höflichst ein. Auf Wunsch und bei schlechtem Wetter in meinem geschlossenen Fahrsaal (ca. 500 qm) Schillerstraße 22. Hochachtungsvoll

Alwin Vater, Fahrräder und Sportartikel, Ecke Ritterstraße und Zirkel.



Verein von Vogelfreunden, Karlsruhe.

Mittwoch den 12. Mai 1897, Abends 7/8 Uhr,

Monats-Versammlung:

1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Vortrag des Herrn Hauptlehrers Barro: „Das Wichtigste über die Pflege unserer Stubenvögel“.
3. Gratisverlosung.

Der Vorstand.

In meiner Filiale, Schloßplatz 20, Ecke der Ritterstraße, sind zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt:

Frühjahrs-Kleiderstoffe,

solche Qualitäten in schönen Mustern,

das Meter 75 Pf., 90 Pf., M. 1.15, M. 1.25, M. 1.40, M. 1.50, M. 1.80,

eine Parthie feine Waschstoffe

das Meter 30 Pf., 40 Pf., 50 Pf., 70 Pf., 85 Pf.

S. Model.

Neuheiten

in Jaquettes, Capes, Spitzenkragen, Kindermänteln, ferner in Kleiderstoffen und Waschstoffen für Costümes und Blousen zu ganz außerordentlich billigen Preisen.

L. S. Leon Söhne,

173 Kaiserstraße 173.

Friedrichsbad.

Wir empfehlen als billigste Badegelegenheit:
 Jahreskarten à M. 15.—, 20.— und 15.—
 Halbjahreskarten à M. 20.—, 15.— und 10.—
 Vierteljahreskarten à M. 12.—, 9.— und 6.—
 gültig vom Ausheilungstage an. 24. 11.

Patente

besorgen & verwerten
H. & W. Pataky
 Berlin NW.,
 Luisen-Strasse 25.
 Sichern auf Grund ihrer
 reichen (25 000
 Erfahrung
 Patentangelegenheiten
 etc. bearbeitet) fachmännisch
 gediegene Vertretung zu
 eigenen Bureaux, Hamburg,
 Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
 Breslau, Prag, Budapest.
 Referenzen grosser Häuser
 — Gegr. 1882 —
 ca. 100 Angestellte.
 Verwerthungsverträge ca.
 1 1/2 Millionen Mark.
 Auskunft — Prospekte gratis.

Der Kupferstich

ist der vornehmste Zimmerschmuck.

Ich empfehle solche zu Hochzeits- und Gelegenheitskäufen.

Dieselben sind in größter Auswahl zu haben direkt vom Einrahmer

A. Mülthaler,

Bilder-Handlung und Einrahmungs-Geschäft.
 25.1.

Von der Reise zurück.

Zahnarzt Lorenz,

Kaiserstraße 181, Eingang Serrenstraße.

Bauplätze.

*81.
 an der Garten- und Lessingstraße gelegen, sind zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt: Westendstraße 28, parterre, von 8 bis 10 Uhr Vormittags.

Danksagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Lucia Diehl,

geb. Lechleitner,

sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 10. Mai 1897.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Lechleitner.

Das Traueramt für die Entschlafene kann erst am Mittwoch den 19. Mai, um 1/2 11 Uhr, in der St. Stefanskirche stattfinden.

Linoleum-Vorlagen

jeder Grösse,

Linoleum-Stückwaare — Linoleum-Läufer,

bis 365 cm breit.

69, 90 und 114 cm breit.

Specialität für starkbenützte Räume:

≡ **Granit, Adergranit, Inlaid** ≡

mit durchgehenden unverwüstlichen Mustern.

Bohnermasse.

Filzpappe.

Uebernahme einzelner Zimmerbelage u. grösserer Objekte bei garantirt bester und fachkundigster Ausführung.

Atteste, Muster und Voranschläge bereitwilligst.

Adolf Sexauer,

Lager u. Vertretung der Linoleumwerke „Hansa“ in Delmenhorst,

Friedrichsplatz 2. Telephon 164.

Reparaturen

von Gold- und Silberwaaren in eigener Werkstätte gut und billig.

Ankauf von altem Gold u. Silber zum vollen Werth.

F. Scheifele, Gold- und Silberarbeiter,
80.27. Lamstr. 1b (Bad. Presse).

Treibriemen

aus bestem 1^o Kernleder in allen gangbaren Breiten, Nähriemen, Riemenverbinder empfiehlt

W. Knauss, Kaiserstrasse 61,

Eingang zur Lederhandlung im Hofe links.